

Neues aus der Fakultät Medien

»Your true color«

Die neue Ausgabe des Fotomagazins »Loom« begibt sich unter dem Titel »Your true color« auf die Suche nach der wahren Farbe des Gesichtes und stellt Fragen wie: Wer schaut aus diesem Bild heraus? Wer hat hier Spuren hinterlassen? Was ist dein wahres Gesicht?

Die neue Ausgabe von Loom, dem englisch-sprachigen Fotografie-Magazin der Fakultät Medien der Bauhaus-Universität Weimar widmet sich diesem Komplex in Bildern, Texten bzw. Illustrationen und belegt, dass die Porträtphotographie die Nachfolge von Lichtmalerei, Ausflügen in Waldlandschaften und die Spurensuche an Tatorten angetreten hat.

»Your true color« heißt die Ausgabe mit dem Schwerpunkt Porträtphotographie, der das Verhältnis von Person und deren Inszenierung auch jenseits des Bildes beleuchtet. Am 10. Juli erschien das Magazin sowohl als limitierte Printausgabe als auch als PDF-Magazin zum freien Download. Von Schnappschüssen bis zu Markenbildern – alle Schaulustigen können sich auf der Webseite des Magazins einen Eindruck verschaffen.

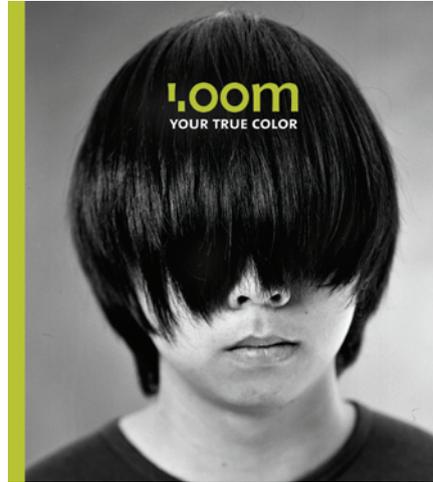


Foto: Johannes Heinke

Loom versteht sich als Werkschau der Fotografie-Studenten der Fakultät Medien der Bauhaus-Universität Weimar. Das aktuelle Heft zeigt unter anderem die Ergebnisse des Kurses »Dear Stranger I & II« von Alexander Lembke, Herausgeber von Loom. »Photographie an der Fakultät Medien heißt ständiges experimentieren mit dem Gegenstand der Anschauung«, führt Lembke aus. »Daher kann es zuweilen auch ein wenig dauern, bis wir die

nächste Ausgabe druckreif haben, denn schließlich verstehen wir Loom nicht als kommerziellen Marktplatz der Bilder, sondern als ein Forum des Ausprobierens, Lernens und Herantastens. Die sechste, aktuelle Ausgabe hat uns darin bestätigt. Um eine Photographie-Metapher abzuwandeln: Die Belichtungszeit war lang eingestellt, dafür ist die Tiefenschärfe schön rausgekommen.«

Loom erscheint zweimal jährlich. Neben Alexander Lembke werden die Hefte von Franziska Walther und weiteren freien Autoren gefertigt, die Spaß daran haben, sich ausgefallenen Themen zu widmen. Wer neugierig auf die limitierte Printausgabe ist, kann sie bei info@loom-mag.de bestellen. Der Preis beträgt 10 Euro + Versand.

Alexander Lembke
Fakultät Medien

www.loom-mag.net

IKKM verabschiedet Fellows des Jahres 2009

(ikkm) Das Internationale Kolleg für Kulturtechnikforschung und Medienphilosophie der Fakultät Medien hat zum Semesterende bereits seine dritte Generation Fellows mit einem kleinen Empfang verabschiedet. Während des Sommersemesters 2009 waren wieder acht international bekannte Geisteswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler in Weimar zu Gast. Unter ihnen die weißrussische Filmwissenschaftlerin Almira Ousmanova, der Amsterdamer Philosoph Josef Früchtel, der Londoner Filmwissenschaftler Richard Dyer sowie der deutsch-niederländische Frühfilmforscher Frank Kessler.

Dem Weimarer Publikum hatten sich die Fellows während des Semesters in den IKKM-Lectures 2009 vorgestellt, deren Mitschnitte unter www.ikkm-weimar.de archiviert wurden. Daneben bearbeiteten die Fellows ein eigenes Forschungsprojekt. Die Ergebnisse der IKKM Fellowships werden sich in vielen Fällen schon bald in gedruckter Form nachlesen lassen. Die Fellows hoben einhellig die guten und konzentrierten Arbeitsbedingungen für Wissenschaftler in Weimar hervor. Zur Erinnerung an ihren Aufenthalt wurde den Fellows eines der Bauhaus-Alben überreicht.

Unterdessen hat die Bauhaus-Universität Weimar bereits in sehr konkreter Form vom Aufenthalt der IKKM Fellows profitiert. So gelang es Wolfgang Beilenhoff, eine wichtige Schenkung einer Sammlung Filmliteratur an die Universitätsbibliothek zu vermitteln, darunter alle Jahrgänge der klassischen französischen Filmzeitschrift Cahiers du Cinéma, die den Benutzern der Bibliothek bald zur Verfügung stehen wird. Eine Übersicht der Fellows des Wintersemesters findet sich auf der IKKM-Homepage in der Rubrik Personen – zukünftige Fellows.